

Suchhunde fanden vermisste Patientin

GRAZ. Nach drei Tagen und zwei Nächten war am Samstag in der Südoststeiermark ein kranker Pensionist lebend gefunden worden (wir berichteten). Am selben Tag hatte noch eine weitere Suchaktion in Graz ein glückliches Ende. Seit Freitag früh war eine 56-jährige Patientin aus der psychiatrischen Abteilung des LKH Graz abgängig gewesen. Nach einer Nacht im Freien wurde die Frau in der Nähe des LKH von Staffeln der Rettungshundebrigade stark unterkühlt aufgefunden. Zwölf Hundeführer, sechs Helfer und drei Polizisten waren an der Suche beteiligt gewesen.

KLEINE ZEITUNG

5. Dezember 2011